

Pausen-/Schulhausordnung Schulhaus Auenrain

<p>Elektronische Geräte</p> 	<p>Mobiltelefone, Smart Watches, usw. sind in der Schule nicht sichtbar und abgestellt.</p>
<p>Schulhaus betreten</p> 	<p>Ich betrete das Schulhaus beim ersten Läuten. Darf ich gemäss anderer Abmachung mit meiner Lehrperson vor dem ersten Läuten ins Schulgebäude, bleibe ich im Schulzimmer, wo auch meine Lehrperson anwesend ist.</p> <p>Ausnahme: Ein Kind holt ein Spielgerät (Ball, Frisbee...), um draussen mit anderen Kindern damit zu spielen.</p>
<p>Essen und Trinken</p> 	<p>Ich esse und trinke erst auf dem Pausenplatz.</p>
<p>Grosse Pause</p> 	<p>In der grossen Pause und nach dem Unterricht begeben sich mich möglichst rasch ins Freie.</p>
<p>Nach der Pause</p> 	<p>Nach der grossen Pause begeben sich mich möglichst rasch zurück ins Schulzimmer.</p>

<p>Kleine Pause</p> 	<p>In den kleinen Pausen darf ich mich auf den Schulhauskorridoren aufhalten und rücksichtsvoll (nicht rennen, keine Ballfluchtspiele) bewegen. Meine Lehrperson stellt mir dazu geeignetes Material zur Verfügung.</p>
<p>Keine Steine werfen</p> 	<p>Auf dem Schulareal werfe ich keine Steine oder andere harten Gegenstände.</p>
<p>Ballspielverbot</p> 	<p>Auf dem Pausenhof spiele ich nicht mit Bällen.</p>
<p>Finken</p> 	<p>In allen Schulräumen trage ich Finken.</p>
<p>Schulhausareal</p> 	<p>Während der Schulzeit benütze ich keine Velos, Scooters, Rollbretter und Rollschuhe oder Ähnliches auf dem Schulhausareal.</p> <p>Auf dem roten Platz gilt ein allgemeines Fahrverbot vor allem auch für Velos, Scooters, Rollbretter und Rollschuhe oder Ähnliches.</p>
<p>Fussballplätze</p> 	<p>Fussballplätze: Im Grundsatz werden die Plätze, auf denen Fussball gespielt werden darf, folgendermassen aufgeteilt:</p> <p>1.– 3. Klasse: Grosse Wiese quer, d.h. obere Hälfte neben dem roten Platz 4. Klasse: Kleine Wiese zwischen Ebniweg und Weitsprunganlage 5. Klasse: Grosse Wiese quer, d.h. untere Hälfte beim Parkplatz 6. Klasse: Roter Platz</p>
<p>Brunnen</p> 	<p>Bei heissem Wetter darf ich in den Brunnen stehen. Baden ist nicht erlaubt.</p>

<p>Spielbach</p> 	<p>Wir spielen friedlich miteinander. Ich spiele nur von der Stopp-Tafel bis zu den roten Steinen. Ich stau nur mit losem Material und löse am Schluss die Stauung wieder. Ich lasse die Molche in Ruhe. Ich werfe keine Steine. Ich spritze die anderen Kinder nicht an.</p>
<p>Schneebälle</p> 	<p>Ich werfe keine Schneebälle auf dem oberen Pausenplatz, bei den Veloständern und rund um den Modulbau.</p>
<p>Schulweg</p> 	<p>Die Verantwortung für den Schulweg liegt bei den Eltern. Schulleitung und Lehrpersonen empfehlen den Eltern, den Kindern das Zurücklegen des Schulwegs mit dem Velo nur ab einer Länge von einem Kilometer oder in Ausnahmefällen zu erlauben. Fahrräder dürfen auf dem Schulhausareal nur an den dafür vorgesehenen Orten abgestellt werden. Die Schule lehnt jede Haftung für auf dem Schulhausareal abgestellte Fahrräder und Scooter ab.</p>
<p>Ausnahmen</p> 	<p>Unter Aufsicht der Lehrperson kann ich von diesen Regeln im Ausnahmefall abweichen.</p>

Umgang mit der Pausen-/Schulhausordnung Massnahmen bei Nichteinhalten der Regeln

- Jeder Schüler und jede Schülerin kennt die Pausen-/Schulhausordnung der Schulen Neftenbach und die Ergänzungsregeln des jeweiligen Schulhauses.
- Bei Bedarf werden die Regeln im Unterricht mit der ganzen Klasse oder mit einzelnen Schülern und Schülerinnen thematisiert.
- Die Pausenaufsicht meldet Regelübertritte der jeweiligen Klassenlehrperson. Diese entscheidet über weitere Massnahmen bei Nichteinhaltung einer Regel.
- Elektronische Geräte werden bei Regelübertritt eingezogen. Diese können durch die Eltern bei der Lehrperson abgeholt werden.